



Schule  
im  
Museum

▷ Newsletter  
für Lehrer\*innen  
2 | 2023 Juli 2023

# ▷ Newsletter für Lehrer\*innen 2 | 2023



**Liebe Leser\*innen, liebe Kolleg\*innen  
an den Schulen in Frankfurt und der Region,**

das ganze Jahr 2023 steht bei uns im Museum unter dem Schwerpunkt Demokratie. Aus diesem Grund hat die aktuelle Stadtlabor-Ausstellung nicht nur eine besonders lange Laufzeit (bis zum Sommer im nächsten Jahr), sondern wir haben besonders viele pädagogische Formate für Schüler\*innen aller Altersstufen von der Vorschule bis zur Oberstufe entwickelt. Das Thema ist immer aktuell und passt sicher in verschiedenen Zusammenhängen in den Unterricht.

Auch das Thema NS ist ein Dauerbrenner, deshalb haben wir zu unserem bestehenden Workshop-Angebot ein neues interaktives Führungsangebot für 90 Minuten Dauer entwickelt. Weiterhin ist die Ausstellung des Jungen Museums über den Alltag von Kindern und Jugendlichen in der NS-Zeit in Frankfurt zu sehen. Dort ist die historische Schule zum Benutzen besonders beliebt.

Für die Planung des kommenden Schulhalbjahres, ist dieser Newsletter hilfreich. Darin bekommen Sie einen Überblick über die aktuellen Ausstellungen, Vermittlungsangebote und besondere Projekte in unseren Häusern.

Sie möchten sich für den zweimal jährlich (im Januar und im Juli) erscheinenden Newsletter anmelden? Dann schreiben Sie eine E-Mail an [besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de](mailto:besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de). Über die Weiterleitung an interessierte Kolleg\*innen freuen wir uns ebenfalls sehr.

Wir wünschen Ihnen einen tollen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen bei uns im Museum!

Das Vermittlungs-Team des Historischen Museums und des Jungen Museums Frankfurt

Juli 2023

# Inhalt



- S. 4 Planung 2023: Termine & Ausstellungen**
- S. 5 Lehrer\*innenfortbildung 2/2023**
- S. 6 aktuelle und kommende Ausstellungen**
- S. 7 thematischer Schwerpunkt bis Juli 2024: Demokratie**
- S. 8 Angebote für Schulklassen zum Schwerpunkt**
- S. 9 Angebote für Schulklassen zum Schwerpunkt und Museum digital: Die neue Thementour in der History App**
- S. 10 Veranstaltungen zum Schwerpunkt: Comiclesung und Diskussionsabend**
- S. 11 Junges Museum unterwegs zum Schwerpunkt**
- S. 12 Mit Jugendlichen über den Nationalsozialismus sprechen**
- S. 13 Kennst du Frankfurt? Update zum Material für den Sachunterricht**
- S. 14 Zusammenleben im Mittelalter - ein neuer Stadtgang für den Sommer**
- S. 15 Schüler\*innenjobs im Museum!**
- S. 16 Impressum**

# Planung 2023

Termine & Ausstellungen



## ▷ Termine

bis 6. Oktober 2023, 15 – 18 Uhr  
„Kinder haben Rechte!“ Junges Museum  
unterwegs  
(ab 7 Jahren)

26. September 2023, 15 – 17 Uhr  
kostenfreie Einführung für Lehrer\*innen mit  
Kurator\*innen zum Themenschwerpunkt  
„Demokratie“  
(für alle Schulformen ab der Vorschule)

15. November 2023, 19 Uhr  
„Politikverdrossen oder Ausgeschlossen?  
Möglichkeiten der politischen Teilhabe  
Jugendlicher“ Ein Diskussionsabend in  
Kooperation mit Junge Paulskirche und Jugend  
macht Frankfurt  
(für weiterführende Schulen)

25. November 2023, 14 Uhr  
Comiclesung mit revolutionärer Livemusik  
(für alle Schulformen ab 8 Jahren)

Januar 2024  
Newsletter Schule im Museum 2/2023

**Wir suchen noch Testklassen der Grundschule  
für den neuen Stadtgang zum Thema  
Mittelalter am 20. Juli.**

Anmeldung und weitere Informationen:  
[www.junges-museum-frankfurt.de/unterwegs](http://www.junges-museum-frankfurt.de/unterwegs)  
[www.historisches-museum-frankfurt.de/schulen](http://www.historisches-museum-frankfurt.de/schulen)  
Besucherservice: +49 (0)69 212 35154  
[besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de](mailto:besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de)

## ▷ Ausstellungen

bis 10. September 2023  
„Inflation 2023. Krieg, Geld, Trauma“  
(Historisches Museum)

bis 4. Februar 2024  
„Nachgefragt: Frankfurt und der NS“  
(Junges Museum)

9. November 2023 bis 1. April 2024  
Barbara Klemm – Frankfurt Bilder  
(Historisches Museum)

bis 14. Juli 2024  
„Demokratie: Vom Versprechen der  
Gleichheit“  
(Stadtlabor)

## Fortbildung für Lehrer\*innen

alle Schulformen, ab 3. Klasse



## Demokratie und politisches Engagement in Frankfurt - gestern, heute morgen

26. September 2023 15 - 17 Uhr

Bei einer kostenfreien Einführung für Lehrkräfte stellen Ihnen die Kuratorinnen die aktuellen Ausstellungsprojekte und das Vermittlungsmaterial zum Themenschwerpunkt "Demokratie" vor. Dabei bleibt genug Zeit für den gemeinsamen Austausch, Anregungen und Fragen.

15 Uhr ▷ Führung

Das Stadtlabor des HMF ist selbst ein demokratisches Ausstellungsprinzip. Vor dem Hintergrund der Errungenschaften der Paulskirchenversammlung wurde partizipativ die Ausstellung „Demokratie: Vom Versprechen der Gleichheit“ erarbeitet. Eine neue Thementour „Frankfurter Demokratiegeschichte. 1848 bis heute“ mit dreißig Stationen führt durch die Dauerausstellung des HMF, ergänzt um eine audiovisuelle Vertiefungsspur.

16 Uhr ▷ Einblicke in Material und  
Vermittlungsformate

16.30 Uhr ▷ Austausch und Feedback

17 Uhr ▷ Ende der Fortbildung

### Anmeldung

besucherservice@

historisches-museum-frankfurt.de

Tel.: 069 212 35154

### NEU: Fortbildungsangebote für das Team

Zu ausgewählten Sonderausstellungen und den zentralen Themen „Frankfurt und der NS“, „Demokratie von 1848 bis heute“ sowie „Zusammenleben im Mittelalter“ bieten wir zukünftig akkreditierte, buchbare Gruppenfortbildungen für Lehrkräfte an.

Informieren Sie sich gerne über **unsere aktuellen Angebote** auf der Seite der Hessischen Lehrkräfteakademie.



# Schule im Museum

aktuelle und neue Ausstellungen

## Inflation und Fotografie

bis 10. September 2023 im Historischen Museum

9. November 2023 bis 1. April 2024 im Historischen Museum

## "Inflation 2023. Krieg, Geld, Trauma"

nur noch für kurze Zeit

Die Ausstellung rahmt das Inflationserleben um 1923 mit der Darstellung historischer Teuerungen, dem nachfolgenden Aufstieg Hitlers und einer zweiten Inflation um 1945, um anschließend über die Währungsreformen 1948, 1990 und 2001 in die Gegenwart zu führen: Wie sieht es heute mit der Inflation aus? Künstlerische und literarische Zeugnisse belegen die Inflationserfahrung. Im Mittelpunkt stehen die Entwicklungen und das Geschehen in der Stadt Frankfurt.

Bei der dialogischen Führung für Schüler\*innen steht das Krisenjahr 1923 im Fokus. Nach einem gemeinsamen Einstieg in die Ausstellung erarbeiten die Schüler\*innen in fünf Kleingruppen verschiedene Aspekte vom Ersten Weltkrieg als Schritt in die Wirtschaftskrise bis zur Rezeption der Krise in der nationalsozialistischen Propaganda. Für den selbstständigen Besuch wurde ein **Rallye-Bogen** entwickelt, der auch als Download zur Verfügung steht:



Lebensmittelmärken der Stadt Frankfurt am Main

## "Barbara Klemm – Frankfurt Bilder"

Die berühmteste deutsche Fotografin war in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung für Politik und Feuilleton zuständig - und nicht für Frankfurt. Als Redaktionsfotografin arbeitete sie von 1970 - 2005, bereits 1959 kam sie nach Frankfurt. In über 300 Fotografien zeigt die Ausstellung erstmals ihren Blick auf diese Stadt.



Barbara Klemm, Theodor W. Adorno mit Polizisten im Institut für Sozialforschung, 31. Januar 1969

# Schule im Museum

Schwerpunkt bis Juli 2024  
**Demokratie seit 1848**

Thementour im Historischen Museum | Ausstellung im Stadtlabor

Zum 175. Jubiläumsjahr der ersten deutschen Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche 2023 sind im Historischen Museum Frankfurt zwei unterschiedliche Ausstellungsformate entstanden:

Die partizipative Stadtlabor-Ausstellung „Demokratie: Vom Versprechen der Gleichheit“ und eine neue Themen-Tour „Frankfurter Demokratiegeschichten – 1848 bis heute“.

## Neue Themen-Tour seit Mai 2024 (Historisches Museum)

Die Tour führt anhand von 30 Objekten durch die Dauerausstellung „Frankfurt Einst?“. Im Fokus der Themen-Tour steht auch die Gewordenheit heutiger demokratischer Strukturen und Werte. Ergänzt werden die neuen Perspektiven auf Objekte durch 12 Interviews mit Expert\*innen der Gegenwart im Mediaguide:



## „Demokratie: Vom Versprechen der Gleichheit“ bis 14. Juli 2024 (Stadtlabor)

In der partizipativen und interaktiven Stadtlabor-Ausstellung werden die Fundamente, Grenzen, Kämpfe und Visionen demokratischer Versprechen in der kulturell hochdiversen Stadt Frankfurt aus heutiger Perspektive gemeinsam mit Bürger\*innen reflektiert. Sechs Hands-on Stationen, die gemeinsam mit dem Jungen Museum konzipiert wurden, setzen sich mit ausgewählten Kinderrechten auseinander.

Ausgehend von der Stadtlabor-Ausstellung sowie der Themen-Tour sind auch neue Vermittlungsangebote für Schulklassen entstanden. Die zentralen Ereignisse, die zur Gründung und schließlich wieder zur Auflösung des ersten gesamtdeutschen Parlaments führten, finden Sie hier in einer **Chronologie für Schüler\*innen** zusammengefasst:



# Schule im Museum

Schwerpunkt bis Juli 2024

Demokratie seit 1848 - Angebote für  
Schulklassen

## Unsere Kinderrechte – unsere Klassenrechte!

ab Vorschule | Dauer: 2 Stunden

An sechs **Hands-on Stationen** im Stadtlabor werden wichtige Kinderrechte und ihr Bezug zu gelebter Demokratie vermittelt. Hier sind Menschen ab 9 Jahren eingeladen, selbst aktiv zu werden, sich auszutauschen und ihre eigene Position hinzuzufügen.

Am 21. Dezember 1848 verabschiedete das „Paulskirchenparlament“ einen ersten deutschsprachigen Katalog an Grundrechten. Welche Bedeutung Grundrechte für unser Zusammenleben bis heute haben, erkunden wir in einem **Workshop für Grundschüler\*innen** am konkreten Beispiel des eigenen Klassenverbandes.

In Kooperation mit dem Kita Bildungsnetz Frankfurt wurde dieses Format auch für Kinder **ab dem Vorschulalter** angepasst.



Gemeinsam diskutieren Kinder darüber, was sie als gerecht empfinden



Hier wird die Frage diskutiert: Was brauche ich für ein gutes Leben ?

## Unsere Demokratiegeschichte(n)

für 6.- 10. Klasse | Dauer: 2 Stunden (als Workshop 3,5 Stunden)

Das Gelingen demokratischer Prozesse ist nicht selbstverständlich. Welche Rolle spielt die Fähigkeit, selbst recherchieren zu können oder gute Narrative zu entwickeln für ein demokratisches Zusammenleben? Das diskutieren und erproben wir in einer **interaktiven Führung** zu den wichtigsten Objekten der Revolution 1848/49. Nach einer gemeinsamen Einführung in das Thema werden die Schüler\*innen selbst Expert\*innen für je ein ausgewähltes Ausstellungsobjekt.

Die Führung kann mit einem **Workshop** ergänzt werden, in dem es um Möglichkeiten der politischen Meinungsäußerung geht. Für welche Themen gehen sie auf die Straße? Wie organisieren wir eigentlich eine Demo? Diese Fragen werden aktiv und lebensweltnah bearbeitet.

# Schule im Museum

Schwerpunkt bis Juli 2024

Demokratie seit 1848 - Angebote für  
Schulklassen und neue Rundgänge  
in der App

## Was heißt hier „Demokratie“? Ein Planspiel

für 9.-13. Klasse | Dauer: 2 Stunden

Wie hat sich unser Verständnis von Teilhabe und Mehrheiten seit den ersten demokratischen Versuchen verändert? Schüler\*innen werden selbst entweder Mitglieder einer Fraktion der Nationalversammlung von 1848 oder sie sind politisch engagierte Frankfurter\*innen, die allerdings nicht im Parlament vertreten sind. In der Paulskirche können alle Fraktionen ihre Anliegen vortragen, bevor eine gemeinsame Abstimmung erfolgt.

## Digitale Recherchestation

In einer auch außerhalb des Museums zugänglichen **Recherchestation** können politische und historische Begriffe digital zusätzlich recherchiert werden.



## Frankfurt History App: Neuer Themenlayer „Revolution 1848/49“

Die **Frankfurt History App** gibt Einblicke in historische Themen der Stadt. Im November 2022 wurde die App mit einem ersten Themenlayer zu „Frankfurt und der NS“ gelauncht.

**Am 20. Juli** bringt das Historische Museum Frankfurt in Zusammenarbeit mit dem Institut für Stadtgeschichte einen neuen **Layer zur „Revolution 1848/49“** an den Start. Drei Rundgänge führen zu den Schauplätzen der deutschen Revolution, folgen den Spuren der Abgeordneten durch die Stadt und lassen Sie die Aufstände im September 1848 nacherleben. Die Rundgänge sind in Deutsch, englisch und einfacher Sprache verfügbar.



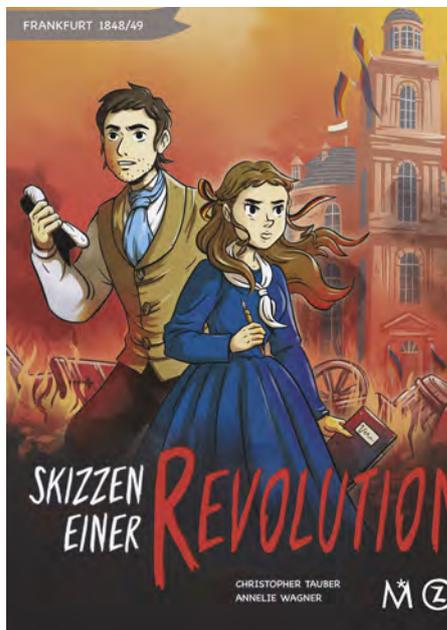
# Schule im Museum

## Veranstaltungen zum Schwerpunkt Comic zur politischen Geschichte

### Comic-Lesung mit Live-Musik

ab 8 Jahren

Am **25. November ab 14:00** Uhr lädt das Museum zum SaTourday zu einer Lesung mit dem Autor Christopher Tauber und der Zeichnerin Annelie Wagner ein. Die Lesung wird musikalisch begleitet von der Sängerin Julia Embers. Gemeinsam werden nicht nur die Ereignisse rund um die Paulskirche 1848 erzählt, sondern auch zeitlose Lieder über Revolution und Protest gesungen.



Herausgeber: Susanne Gesser, Junges Museum Frankfurt,  
Zeichnungen: Annelie Wagner, Text: Christopher Tauber,  
Zwerchfell-Verlag, Frankfurt am Main, 2019, 12,00 €

Bei einem Kauf des Comics im Klassensatz bieten wir pro 12  
Exemplare ein Freixemplar an.

Eine vom Jungen Museum Frankfurt herausgegebene Comic-Reihe erzählt wichtige historische Ereignisse Frankfurts aus der Perspektive von Kindern.

Der dritte Band der Reihe befasst sich mit den Geschehnissen rund um die Paulskirche und die Nationalversammlung 1848/49: Vera schildert in ihrem Tagebuch die Aufbruchsstimmung in Frankfurts Straßen und die schwierigen Verhandlungen in der Paulskirche, erzählt von ihren Begegnungen mit dem jungen Revolutionär Georg – und auch dem Konflikt mit ihren Eltern, die ihre Tochter lieber gut verheiratet als politisch interessiert sehen. Alles ändert sich, als preußische Truppen in Frankfurt einmarschieren.

### Comic-Lesung in der Schule

ab Klasse 5 | Kosten: 450,-€

Autor Christopher Tauber und Zeichnerin Annelie Wagner kommen für eine multimediale **Comic-Lesung gerne in die Schule** und machen die Welt von 1848 damit erfahrbarer.

**Bei Interesse an Lesungen kontaktieren  
Sie den Besucherservice:**

Montag bis Freitag: 10 - 16 Uhr:

+49 69 212-35154

[besucherservice@historisches-  
museum-frankfurt.de](mailto:besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de)

# Schule im Museum

## Junges Museum unterwegs zum Schwerpunkt

### Kinder haben Rechte !

kostenloses Angebot für alle ab 7 Jahren

Das Junge Museum besucht dieses Jahr wieder 20 verschiedene Frankfurter Stadtteile. In diesem Jahr geht es um Kinderrechte. So werden z.B. das Recht auf Gleichbehandlung, auf freie Meinungsäußerung, auf Zugang zu Bildung, auf eine saubere und intakte Umwelt behandelt. Spielerisch und handlungsorientiert lernen die Kinder ihre Rechte und Möglichkeiten zur Mitbestimmung und Teilhabe kennen, in Familie, Schule oder Stadtteil. Was brauchen alle Kinder für ein gutes Leben? Wie können sie sich eine Meinung bilden? Und wie können sie sich Gehör verschaffen?

Mit diesen Fragen setzen sich die Teilnehmer\*innen kreativ auseinander, in **Zeichnungen, Stop-Motion-Filmen und Spielen**. Es werden Modelle vom Wunsch-Spielplatz gebaut, Demonstrationen für Umweltschutz geplant, Plakate für

die Nachbarschaft gemalt, eine eigene Nachrichten-Show aufgenommen sowie Briefe an die Kinderbeauftragten verfasst. Die Forderungen und Wünsche der Kinder werden in der Stadtlabor-Ausstellung „Demokratie: Vom Versprechen der Gleichheit“ im Historischen Museum präsentiert und laufend ergänzt.

Das Angebot ist offen und kostenfrei für alle Kinder und Jugendlichen ab 7 Jahren.  
Anmeldung für Gruppen: 069-212 35154

Termine und Standort:



Als offenes Angebot ist im Sommer das Junge Museum unterwegs in mehreren Frankfurter Stadtteilen

# Schule im Museum

## Ausstellung & neues Format Mit Jugendlichen über den NS sprechen

Junges Museum | Historisches Museum

### Nachgefragt - Frankfurt und der NS

Ausstellung verlängert bis zum  
4. Februar 2024 | Junges Museum

Die aktuelle Ausstellung "Nachgefragt: Frankfurt und der NS" im Jungen Museum wird verlängert!

Ausgehend von Zeitzeug\*innen-Interviews, biographischen Dokumenten und Objekten, gibt die Ausstellung Einblicke in den Alltag und die Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen in Frankfurt in der Zeit des NS. Dabei wird auch das Fortwirken der NS-Zeit thematisiert und zu einer Auseinandersetzung mit eigenen Standpunkten und Beobachtungen ermutigt.

In der Ausstellung bietet ein Kiosk Leseempfehlungen zum Thema an.

Hier können Sie außerdem den **Leitfaden** lesen, der Erwachsenen Anregungen gibt, wie sich mit Kindern über den NS sprechen lässt.



In der **Rechercestation** ist zusätzlich ein Glossar für Schüler\*innen zum Thema NS entstanden.

### Interaktive Führung zum Thema NS

ab der 8. Klasse | Dauer: 2 Stunden

Ausgewählte Objekte vermitteln den Schüler\*innen zu Beginn der Führung grundlegende Informationen über Frankfurt im Nationalsozialismus. Im Zuge des interaktiven Angebots arbeiten die Schüler\*innen danach objektbezogen in Kleingruppen zu einzelnen Themenkomplexen und Biografien des NS (Widerstand, Verfolgung, Sport und Vereinsleben). Dabei haben alle Objekte und Biografien einen direkten Bezug zur Stadt Frankfurt und sollen von den Schüler\*innen mit Hilfe des bereitgestellten Arbeitsmaterials in einen gesamtpolitischen Kontext eingeordnet werden. Die Ergebnisse stellen die Schüler\*innen sich gegenseitig vor. Abschließend wird ein Ausblick auf das Nachwirken und die Aufarbeitung des NS gemeinsam diskutiert.



Gedenkteller mit dem "Headquarter" der amerikanischen Streitkräfte

# Schule

# im

# Museum

## Update !

## Material für den Sachunterricht

## Kennst du Frankfurt ?

### 3. und 4. Klasse

Damit die Kinder Frankfurt als ihr Zuhause wahrnehmen können, ist es gut, die Stadt kennenzulernen. Mit Kennst du Frankfurt? wird die Frankfurter Stadtgeschichte mit der Gegenwart verbunden. Das Ziel ist, dass die Kinder nicht nur ihre Stadt besser lernen und sich dadurch besser eingebunden fühlen, sondern sich auch in einem größeren historischen und kulturellen Kontext verorten können.

Vielleicht kennen Sie das **modular aufgebaute Lehr- und Lernprogramm** Kennst du Frankfurt? zur Frankfurter Stadtgeschichte für die 3. und 4. Klasse schon und haben es bereits im vergangenen Schuljahr verwendet. In Frankfurt gibt es viel zum Entdecken, zum Angucken, Zuhören und zum Mitmachen! Kennst du Frankfurt? für Schüler\*innen enthält Sachtexte, Aufgaben, Kreativtipps, Rätsel und Ausflugstipps.

Das Material für Lehrkräfte beinhaltet Vorschläge für die Gestaltung des Unterrichts, weiterführende Informationen und Lösungen. Das modulare Programm bietet viele Möglichkeiten, die im hessischen Curriculum genannten Inhaltsfelder zu vertiefen. Die Module sind so gestaltet, dass sie gut in den Verlauf eines ganzen Schuljahres passen und auch **fachübergreifend** behandelt werden können. Nicht alle Bausteine müssen bearbeitet und die Reihenfolge kann angepasst werden.



Mit Beginn des Schuljahres 2023/24 wird das professionell gestaltete und getestete **Material zum Download** bereit stehen



## Printausgabe für alle Frankfurter Schulkinder 3./4. Klasse

Dank einer Förderung des Frankfurter Kinderbüros ist es möglich, Kennst du Frankfurt? als **Printausgabe** für alle Schulkinder und Lehrkräfte der Grundschule 3./4. Klasse zu produzieren. Ab Herbst stehen die gedruckten Materialien im Jungen Museum Frankfurt, im Archäologischen Museum Frankfurt und im Institut für Stadtgeschichte Frankfurt für Sie und Ihre Schüler\*innen zur Abholung bereit.

# Schule im Museum

## Neuer Stadtgang Zusammenleben im Mittelalter

3. - 7. Klasse | ab Juli 2023 | Junges Museum

In dem Rundgang betrachten wir ausgewählte Objekte der Sammlung und leiten so den Rückblick auf das Frankfurt des 12. - 16. Jahrhunderts ein.

Als Teil des Patriziats oder einer Zunft erkunden die Schüler\*innen dann gemeinsam mit Vermittler\*innen des JuM die Frankfurter Altstadt.

Im Zentrum dieser interaktiven Führung stehen die sozialen Ordnungen des ausgehenden Mittelalters, aber auch die spezifischen Herausforderungen einer wachsenden Stadt, wie etwa Brandschutz und Hygiene.



Zunfttruhe der Feuerhandwerker



Albrecht Dürer, Jobst Haring, Heller-Altar

Als Mitglieder des Stadtrats müssen sich die Schüler\*innen auf sinnvolle Regeln einigen – und erleben dann selbst, wie es funktioniert, mit geeinten Kräften die Stadt vor einem Feuer zu bewahren.

Alle aktuellen Führungen und Vermittlungsangebote finden Sie auch hier:  
[www.historisches-museum-frankfurt.de/de/schulen](http://www.historisches-museum-frankfurt.de/de/schulen)



Nicht von gestern !

## Schüler\*innenjobs im Historischen Museum!

Publikumsbetreuung



Haben Sie Schüler\*innen, die sich für Geschichte und Museum interessieren und einen Job suchen? Dann geben Sie diese Info gerne weiter.

Du bist kommunikativ, interessierst dich für Geschichte, gehst gerne ins Museum und suchst nach einem Job, der dir Geld einbringt und zudem jede Menge Spaß macht?

Dann sichere dir einen Platz als Publikumsbetreuung im Team des Historischen Museums Frankfurt und Jungen Museums Frankfurt!

### Was kommt auf dich zu?

- Publikumsbetreuung in den Ausstellungen des Museums.
- sprich mit Einzelbesucher\*innen, Familien und kleinen Gruppen und heiße sie im Museum willkommen.
- du stehst für Fragen und Rückmeldungen zur Verfügung
- Fortbildungen und Teamtreffen
- flexible Arbeitszeiten, Di - So zwischen 11 und 18 Uhr
- nach 2 Wochen Einarbeitung als Schüler\*innenpraktikum, Honorarvertrag 13 € /Std.

### Wie lauten die Anforderungen?

- besondere Vorkenntnisse in Frankfurter Stadtgeschichte sind nicht erforderlich!
- Mindestalter: 18 Jahre

- wichtig ist, dass du kommunikativ und teamfähig bist!
- du solltest mindestens 12 Stunden / Woche inklusive Wochenende Zeit haben
- Sprachkenntnisse: Deutsch (verhandlungssicher), Englisch oder andere Sprachen sehr willkommen.
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit

Du willst dabei sein? Dann schick uns deine Bewerbung unter Angabe deiner HANDYNUMMER und E-MAIL-ADRESSE zu: [besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de](mailto:besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de)  
Stichwort "Schüler\*innenjobs"

ACHTUNG: Deine Handynummer und E-Mail-Adresse brauchen wir, um deine Bewerbung schnell beantworten zu können. Wir melden uns binnen zwei Werktagen telefonisch bei dir, um den weiteren Ablauf zu besprechen!



# Impressum



## ▷ Schule im Museum

### Susanne Gesser

Leitung Vermittlung und Partizipation /  
Leitung Junges Museum Frankfurt / Leitung Stadtlabor  
susanne.gesser@stadt-frankfurt.de

### Claudia Spezzano

Vermittlung Junges Museum  
claudia.spezzano@stadt-frankfurt.de

### Angelina Schaefer

wissenschaftliches Volontariat Vermittlung und Partizipation  
angelina.schaefer@stadt-frankfurt.de

## Weitere Informationen, Anmeldung, Buchung und Beratung:

[www.junges-museum-frankfurt.de](http://www.junges-museum-frankfurt.de)  
[www.historisches-museum-frankfurt.de/schulen](http://www.historisches-museum-frankfurt.de/schulen)  
Besucherservice: +49 (0)69 212 35154  
besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de

Der Newsletter für Lehrer\*innen 1 | 2024  
erscheint im Januar 2024

Bildnachweis: alle Bilder (c) Historisches Museum Frankfurt

